

Diskussion: Allgemeine Schulbildung, Heute <-> Gestern

Beitrag von „guckux“ vom 19. Juli 2021, 19:17

AAAAallsoooo - ich leide nicht darunter, mit meinem Sohn Mathe zu machen - ich habe "zwar" Abi, aber die Mittelstufenmathematik mag ich einfach und ich schätze es auch für mich, diesen Stoff zu wiederholen. 😊

Bis etwa zur 7. und 8. Klasse war mein Sohn in Mathe ein 2er Kandidat - sein Problem er lernt "nur" für morgen, aber nicht darüberhinaus. Wenn ich ihm etwas vermittele, dann hat er es relativ schnell drinne - aber genauso schnell wieder "weg". Und jetzt kommt langsam der Stoff, welcher auf Vorwissen aufbaut, DAS muss er erst lernen... Ebenso, daß es wichtig ist, etwas ordentlich untereinander zu schreiben um die ÜBERSICHT zu behalten und Struktur, hier baut er dann "Leichtsinnfehler" rein, bei einfachen Additions-, Subtraktions-, Multiplikations- und Divisionsblöcken... Weil die Zahlen nicht sauber untereinander sind (einhergehend mit links-händer).

Und - von Taschenrechner halte ich nicht viel, wer es nicht mit Hand hinkriegt, wird nie wissen (und "fühlen") ob es mit dem Taschenrechner korrekt ist.

Und ja, mein Urlaub "gehört" ihm, er ist nur alle 14 Tage ein Wochenende bei mir und da versuche ich den Müll der Mamalichen klein zu halten (mein subjektiver Kommentar)